

## STOFF DER ZUKUNFT

Wasserstoff-technologien und -Systeme wurden als Wertschöpfungskette von strategischem Interesse definiert. Somit sind Wilo-Lösungen auch hier systemrelevant. Zukünftig werden unsere Produkte und Systeme einen essenziellen Beitrag bei der Erzeugung, Verteilung und dem Einsatz von klimaneutralem Wasserstoff leisten.

Wilo hat bereits heute zahlreiche Produkte und Lösungen in seinem Portfolio, die hier weltweit zum Einsatz kommen.

Für unsere neue, smarte Fabrik nach Industrie 4.0 Standards auf dem Wilopark in Dortmund, entwickelt Wilo, zusammen mit weiteren Industriepartnern, wie Enapter, Proton Motor und Schneider Electric im Ruhrgebiet ein sicheres, kompaktes und nachhaltiges Energiesystem der Zukunft: Das H<sub>2</sub> Powerplant.

Zunächst ist es geplant, eine Pilotanlage bis zum 2. Quartal 2022 für den Eigenbedarf zu errichten. Langfristig soll dieses System auf alle weltweiten Wilo-Standorte übertragen werden und anderen Partnern und Kunden angeboten werden. Dieses setzt aber nicht nur ein zeit- und kosteneffizientes Projektmanagement voraus, sondern benötigt auch einen entsprechenden regulatorischen und förderseitigen Rahmen, um dieses Wasserstoffprojekt „ready for invest“ zu machen.

Das H<sub>2</sub> Powerplant wandelt Energie aus Sonne, Wind und Wasser mittels Elektrolyse in grünen Wasserstoff um. Bei Bedarf kann der Wasserstoff über eine Brennstoffzelle wieder in Strom und Wärme umgewandelt werden. Die Abwärme kann im Verbundsystem genutzt oder vor Ort in Kälte umgewandelt werden. Diese nachhaltige Nutzung sorgt für eine Optimierung des Systemwirkungsgrades, hierzu ist eine exakte Auslegung der wasserführenden Systeme und eine intelligente Steuerung des Lastmanagements erforderlich.

Das System kann als Notstromsystem eingesetzt werden oder die Energieversorgung von Gebäuden und Wohnvierteln übernehmen. Es ermöglicht die Kopplung zur Mobilität der Zukunft und bietet hochskalierte Lösungen für Industrieanwendungen und das Transportwesen. Erste Gespräche zu potenziellen Kunden erzeugten bereits ein großes Interesse.

Grüner Wasserstoff wird somit als Energieträger lokal und saisonal erzeugt, gespeichert und bei Bedarf rückgewandelt. Wilo schafft so die Grundlage für ein autarkes, dezentrales und regeneratives Energieversorgungsnetz. Wir sind ein starkes Stück Klimaschutz „Made in Dortmund“ und zeigen, wie Industrieunternehmen mit zukunftsweisenden und technologieoffenen Lösungen einen essenziellen Beitrag zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit leisten können. Zusammen mit unseren Partnern haben wir hierzu eine lokale Klimaschutz-Allianz gegründet.



Das H2- Team,

Martin Linge -Boom, Dr. Dirk Wittenberg, Gero Böhmer